

12.06.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich hoffe, Sie und Ihre Familie konnten die Pfingstferien zur Erholung nutzen.

Wie bereits vor den Ferien angekündigt, können ab Montag wieder alle Jahrgangsstufen im wochenweisen Wechsel die Schule besuchen. Wir freuen uns sehr, dass dieser Schritt nun getan werden kann und wir unsere Schülerinnen und Schüler wiedersehen werden.

Was die Besonderheiten des Unterrichtsbetriebs anbelangt, darf ich noch einmal auf mein Schreiben vom 28.05. verweisen. Ich möchte mich an dieser Stelle beim Elternbeirat bedanken, der der Schule einen berührungslosen Desinfektionsmittelspender finanziert hat, der nun am Haupteingang zur Verfügung steht. Auch an allen anderen Eingängen stehen Desinfektionsmittelspender zur Verfügung.

Um die Abstandsregeln gemäß den Vorgaben einhalten zu können, mussten vier Klassen in anderen Klassenräumen untergebracht werden. Die Klassen wurden darüber bereits von den Klassenleiter*innen informiert.

Die leicht modifizierten Stundenpläne finden Sie im Anhang. Die Schulleitung war bemüht, den Nachmittagsunterricht nach Möglichkeit auf den Vormittag zu legen. Die Stunden des Nachmittagsunterrichts in den 8., 9. und 10. Klassen wurden statt des Sportunterrichts eingesetzt, bzw. als 7. Stunde angehängt. Da dies nicht immer Eins-zu-eins machbar war, haben sich manch andere Stunden leicht verändert. Einzelne Unterrichtsstunden konnten nicht auf diese Weise verschoben werden und müssen weiterhin (teilweise) online unterrichtet werden: Dies betrifft folgende Fächer: 9ab Musik, 9c Biologie, 9d Musik, 10a, 10b, 10c: Deutsch Intensivierung. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Maßnahme, aber nach intensiver Abwägung erschien es der Schulleitung opportun, keine lange Mittagspause für die Schülerinnen und Schüler entstehen zu lassen.

Da nun wieder deutlich mehr Schülerinnen und Schüler die Schule besuchen werden, möchte ich Sie noch einmal an unsere Halteverbotszone im Umkreis des Haupteingangs erinnern. Bitte respektieren Sie diese und halten dort nicht, um Ihr Kind aussteigen zu lassen. Es geht um die Sicherheit aller!

Da das Wetter ja nun endlich wieder sommerlich ist, werden bestimmt viele Schülerinnen und Schüler mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Dank der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums hat die Schule neue Fahrradständer vor dem Schulgelände zur Verfügung gestellt bekommen. Ebenso stehen im Schulhof Eingang Schwindstraße zusätzliche Fahrradständer. Insofern haben wir ausreichend Alternativen zum nach wie vor gesperrten Fahrradkeller.

Noch einmal möchte ich ebenso an folgende Regelungen erinnern:

- ◆ Bei Auftreten von Erkältungs- bzw. respiratorischen Symptomen in der Unterrichts-/Betreuungszeit muss Ihr Kind umgehend von der Schule abgeholt werden.
- ◆ Im Anschluss setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrer Haus-/Kinderarztpraxis in Verbindung oder kontaktieren den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer

116 117. Der Haus-/Kinderarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht das weitere Vorgehen, z.B. ob eine Testung auf SARS-CoV-2 angezeigt ist.

- ◆ Die betroffene Schülerin bzw. der betroffene Schüler darf erst wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren, wenn eine Bestätigung des Arztes oder des Gesundheitsamtes vorliegt, dass der betroffene Schüler untersucht und ein Verdachtsfall ausgeschlossen wurde.

Auch weiterhin dürfen Schülerinnen und Schüler die Schulen nicht betreten, wenn sie

- x Krankheitssymptome aufweisen
- x in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder seit dem letzten Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind
- x einer sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen.

Sollte Ihr Kind unter Heuschnupfen leiden, bitte ich, dies vom Hausarzt abklären zu lassen und eine entsprechende Unbedenklichkeitserklärung bei der Schule abzugeben, bevor Ihr Kind die Schule besucht.

Für viele Schülerinnen und Schüler ist dies der erste Präsenzunterricht nach der langen Pause. Sicherlich werden sie sich auf die Klassenkameraden freuen, wenn vielleicht auch die beste Freundin oder der beste Freund in der anderen Klassenhälfte ist. Vieles wird anders sein als sonst. Unsere Lehrkräfte werden aber alles tun, um den Schülerinnen und Schülern den Wiedereinstieg so leicht wie möglich zu machen. Sollten Sie feststellen, dass Ihr Kind das Gefühl hat, in den letzten Wochen etwas den Anschluss verpasst zu haben, kontaktieren Sie bitte umgehend die Lehrkräfte. Ebenso möchte ich noch einmal auf die schulinternen Beratungsmöglichkeiten durch unseren Beratungslehrer Herrn Hufnagel und unsere Schulpsychologin Frau Megerle hinweisen. Scheuen Sie sich nicht, dort Hilfe und Beratung zu holen.

Und noch ein Reminder: Vorläufig wird es keinen Pausenverkauf geben. Bitte versorgen Sie Ihr Kind mit allem nötigen, auch mit Getränken, da der Trinkwasserspender momentan nicht benutzt werden kann.

Am Montag, 15.06. und Dienstag, 16.06. muss, wie bereits in meinem letzten Schreiben erwähnt, leider der gesamte Instrumentalunterricht entfallen, da an diesen Tagen die Staatsexamensprüfungen unseres Seminars abgehalten werden. Ich bitte um Ihr Verständnis. Bezüglich des Instrumentalunterrichts für Blasinstrumente werden Sie bis spätestens Dienstag ein Schreiben erhalten. Sicherlich haben aber alle Instrumentalschülerinnen und -schüler die Corona-Zeit nutzen können, um intensiv mit ihrem Instrument zu üben. Ich freue mich sehr, dass im Schulhaus nun wieder verstärkt Musik durch die Gänge hallen wird und für beschwingte Stimmung sorgen wird.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein sonniges Wochenende und grüße Sie herzlich

Judith Nitsch
Schulleiterin